



Protokoll

Zweck	Gründungsversammlung des Vereins „Entwicklungsverein Natur- und Kulturerbe Vorarlberg“
Datum	18.05.01
Zeit	14.00 bis 16.30 Uhr
Ort	CCD Dornbirn
Anwesende	<ul style="list-style-type: none">- Kuess Helmut (VAI)- Berchtold Markus (VAI)- Dr. Amann Matthias (Qualitätsgemeinschaft Vorarlberger Holzbau)- Bgm. Ammann Paul (Gemeinde Ludesch)- Bgm. Helmut Gerster (Gemeinde Thüringen)- Bgm. Moosbrugger Josef (Regio Bregenzerwald)- Pfurtscheller Dieter (Regio Bregenzerwald)- Bgm. Erich Walter (Gemeinde Bludesch)- Bgm. Dr. Erwin Bahl (Stand Montafon)- Arno Fricke (Montafon Tourismus)- Stefan Kirisits (Stand Montafon)- Heike Ladurner-Strolz (Bewusst Leben Montafon)- Bgm. Lerch Rudolf (Stand Montafon)- Bgm. Karl Fritsche (Gemeinde Bürserberg)- Erich Schedler (Gemeinde Brand)- Burtscher Willi (Regio-Klostertal)- Frank Broger (Werkraum)- Peter Fink (Werkraum)- Dr. Elisabeth Wagner-Wehrborn (KäseStrasse)- Bgm. Wilhelm Müller (Regio Großwalsertal)- Nigsch Stefan (Sennereigemeinschaft GWT)- Peter Mattner (Die Neue)- DI Vögel Walter (Agrarbezirksbehörde)- Dr. Manfred Schnetzer (Rechtsanwalt)- Ing. Franz Rüb (telesis)

Tagesordnung

1. Begrüßung durch den Vertreter des Landes Herrn DI Walter Vögel
2. Präsentation Regionaler Entwicklungsplan Vorarlberg
3. Vereinsgründung mit Wahlen
4. Aufnahme von Mitgliedern durch den neu gewählten Vorstand
5. Weiteres Vorgehen
6. Allfälliges

**Anmerkung:**

Der Tagesordnungspunkt 4 wurde im Rahmen von Punkt 3 durchgeführt, respektive die Anwesenden fungierten als Gründungsmitglieder, eine Aufnahme nach der durchgeführten Wahl war daher nicht erforderlich.

zu Punkt 1

DI Walter Vögel als Vertreter des Landes Vorarlberg begrüßt die Initiative der Bildung einer Lokalen Aktionsgruppe Vorarlberg. Er erläutert die Rahmenbedingungen für eine derartige Organisation sowie für den einzureichenden Regionalen Entwicklungsplan und dessen Umsetzung.

zu Punkt 2

Franz Rüt hat die Erarbeitung des Regionalen Entwicklungsplanes (REP) koordiniert und in dem Zusammenhang mit einer Reihe von Arbeitsgruppen das Programm zur Eingabereife ausgearbeitet. Er erläutert im Überblick die Ziele und Inhalte des REP. Die Präsentationsfolien befinden sich im Anhang. Danach übergibt er das Wort dem Wahlleiter Dr. Manfred Schnetzer.

zu Punkt 3+4

Dr. Manfred Schnetzer bespricht mit den Anwesenden die Statuten des von den Proponenten gegründeten Vereins. (Die Statuten sind mit der Einladung ausgesendet worden.) Nach der Vorstellung der Statuten bittet Dr. Schnetzer um Zustimmung bzw. um Äußerungen zur Ergänzung oder Änderung. Dieter Pfurtscheller bringt ein, dass in der letzten PropONENTENSITZUNG vereinbart wurde, dass beratende Ausschüsse kein Organ des Vorstandes sein sollen (§9). Dieser Vorschlag wurde diskutiert und als Änderung in den Statuten einstimmig beschlossen.

Vor den Wahlen bittet Dr. Schnetzer jene Anwesenden, die nicht als Proponent eingetragen sind, aber als Gründungsmitglied fungieren um die Abgabe der entsprechenden Erklärung in schriftlicher Form. Nach erfolgter Abgabe dieser Erklärungen brachte Franz Rüt in Vertretung der Proponenten die Wahlvorschläge ein.

Obmann	Bgm. Rudi Lerch	einstimmig angenommen
Obmann Stellvertreter	Bgm. Josef Moosbrugger	einstimmig angenommen
Kassier	Bgm. Willi Müller	einstimmig angenommen
Schriftführer	Dr. Elisabeth Wagner-Wehrborn	einstimmig angenommen
Vorstandsmitglied	Arno Fricke	einstimmig angenommen
Vorstandsmitglied	Mag. Arnold Brunner	nicht anwesend, hat aber seine Bereitschaft erklärt
Vorstandsmitglied	Herlinde Moosbrugger	nicht anwesend, hat ihre Bereitschaft erklärt
Vorstandsmitglied	Stefan Nigsch	einstimmig angenommen
Vorstandsmitglied	Heike Ladurner	einstimmig angenommen
Vorstandsmitglied	Mag. Birgit Reutz-Hornsteiner	nicht anwesend, hat ihre Bereitschaft erklärt
Vorstandsmitglied	Ing. Anton Kaufmann	nicht anwesend, durch Peter Fink vertreten – hat seine Bereitschaft im Vorfeld erklärt



Vorstandsmitglied	Bgm. Karl Fritsche	einstimmig angenommen
Vorstandsmitglied	Bgm. Helmut Gerster,	einstimmig angenommen
Vorstandsmitglied	Dieter Pfurtscheller	einstimmig angenommen
Vorstandsmitglied	Stefan Kirisits	einstimmig angenommen

Die genannten und vorgeschlagenen Personen wurden von der Versammlung einstimmig gewählt. Die Wahlberechtigten sind Mitglieder des Vereins gemäß abgegebener Erklärung. Eine Liste der Mitglieder ist im Anhang.

§ 11. (2) wird abgeändert auf 6 – 12 weitere Vorstandsmitglieder.

zu Punkt 5

Der neu gewählte Obmann Bgm. Rudi Lerch bedankt sich für das Vertrauen und übernimmt die weitere Sitzungsleitung. Der Obmann erinnert die Mitgliederversammlung, dass eine Geschäftsordnung zu beschließen ist. Diese Geschäftsordnung wurde im Zuge der Einladungen an alle versandt. Er bittet um Änderungsvorschläge respektive um Ergänzungen.

Dieter Pfurtscheller stellt zur Diskussion, ob diese Geschäftsordnung nicht bei der nächsten Versammlung beschlossen werden sollte, da einige Mitglieder zum einen unter Zeitdruck stehen, zum anderen er einiges zu ergänzen hätte. Er trägt die Ergänzungen vor (siehe ergänzte Geschäftsordnung im Anhang – Ergänzungen gelb markiert).

Nach eingehender Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst:

- Die Mitglieder beschließen, dass die vorliegende Geschäftsordnung dem Grunde nach als beschlossen gilt,
- gleichzeitig wird der Vorstand beauftragt, eine Detaillierung vorzunehmen und in der nächsten Vollversammlung Änderungen und Ergänzungen zur Abstimmung zu bringen.

Diesem Vorschlag wird einstimmig zugestimmt. Somit wird die vorliegende Geschäftsordnung, welche die Aufgaben, den Entscheidungsfindungsprozess und die Finanzierung betrifft beschlossen.

Der Obmann bringt zur Sprache, dass ein LAG-Management bestellt werden muss. Er erwähnt, dass eine Reihe von Vorbereitungen in organisatorischer Hinsicht zu treffen sind und schlägt vor, dass telesis – Franz Rief mit den Managementaufgaben interimsmäßig beauftragt wird. Der Vorstand spricht sich einstimmig für diese Vorgehensweise aus.

zu Punkt 6

Die nächste Vorstandssitzung wurde auf 10. Juli 2001 14:00 Uhr Gemeindeamt Bürserberg festgelegt.

Obmann Rudi Lerch beschließt die Sitzung um 16.30 Uhr nachdem keine weiteren Themen von den Versammelten angesprochen wurden.

22.05.01

Dr. Elisabeth Wagner-Wehrborn, Schriftführerin